

Sie waren wieder großartig

Am Samstag, dem 27. August 1966, veranstaltete der NÖ. Landes-Feuerwehrverband in Tulln die 11. NÖ. Landes-Wasserwehrleistungsbewerbe. Es nahmen über 100 Zweier-Mannschaften teil. Der oberösterreichische Feuerwehrverband war durch 6 Mannschaften aus den Feuerwehren Pichling und Schärding am Inn vertreten.

Heuer waren die Strömungsverhältnisse besonders schwierig, da die Donau Hochwasser führte. Das wochenlange Hochwasser hinderte die Zillenfahrer auch daran, sich auf die Wettbewerbe durch entsprechendes Training vorzubereiten. Insbesondere das Gegenwärtsschieben verlangte besondere Körperkräfte.

Die Bewerbsleitung hatte Landes-Feuerwehrrat Fritz Koth inne, dem aus den Kreisen der Wasserdienst betreibenden Feuerwehren Kampfrichter beigegeben waren.

Der Wettbewerb wurde um 7.00 Uhr auf dem Anreteplatz der NÖ. Landes-Feuerweherschule in Tulln eröffnet. Um 7.30 Uhr erfolgte der erste Start. Zum Glück war der Schiffsverkehr gering, so daß die Wettkämpfer in ihrer schweren Aufgabe nicht besonders behindert wurden.

Der Großteil der angetretenen Bewerber konnte das Wettbewerbsziel erreichen, wobei die Vertreter der Presse Gelegenheit hatten, sich vom hohen Ausbildungsniveau der Zillenfahrer zu überzeugen.

Die Siegereverkung fand um 17 Uhr statt. Landes-Feuerwehrkommandant Dipl.-Ing. Heger konnte aus diesem Anlaß Landes-

hauptmann Dipl.-Ing. Dr. h. c. Eduard Hartmann mit mehreren Bezirkshauptmännern, den Landesgendarmeriekommandanten Oberst Schoiswohl, den Bürgermeister der Stadt Tulln und eine Reihe hoher Feuerwehrfunktionäre begrüßen. Sowohl der Landeshauptmann als

auch der Landes-Feuerwehrkommandant dankten in ihren Schlußansprachen den Wettbewerbsteilnehmern für ihre Leistungen und darüber hinaus allen Feuerwehrmännern, die sich auch heuer wieder im Dienste der Katastrophenhilfe bewährt haben.

SIEGERLISTE

SILBER A

- | | |
|--|------------|
| 1. ObFm Kammerhuber Johann, FF St. Pantaleon | 17,43 Sek. |
| ObFm Ebmer Karl, FF St. Pantaleon | |
| 2. ObFm Strasser Walter, FF Krems | 18,25 Sek. |
| Fm Reiter Max, FF Krems | |
| 3. Lm Schubbauer Robert, FF Klosterneuburg | 18,47 Sek. |
| ObFm Liegler Robert, FF Klosterneuburg | |

SILBER B

- | | |
|---------------------------------------|------------|
| 1. Zm Göth Johann, FF Lang Enzersdorf | 18,03 Sek. |
| Fm Liebhart Kurt, FF Lang Enzersdorf | |

SILBER C

- | | |
|-------------------------------|------------|
| 1. ObFm Hoyer Franz, FF Krems | 19,07 Sek. |
| Fm Ott Herbert, FF Krems | |

BRONZE A

- | | |
|--|------------|
| 1. ObFm Kammerhuber Johann, FF St. Pantaleon | 18,12 Sek. |
| ObFm Ebmer Karl, FF St. Pantaleon | |
| 2. ObFm Strasser Walter, FF Krems | 18,35 Sek. |
| Fm Reiter Max, FF Krems | |
| 3. ObFm Leder Gerald, FBF Tabakfabrik Hainburg | 18,39 Sek. |
| Fm Kaltenbrunner Heinz, FBF Tabakfabrik Hainburg | |

BRONZE B

- | | |
|---------------------------------------|------------|
| 1. Zm Göth Johann, FF Lang Enzersdorf | 17,26 Sek. |
| Fm Liebhart Kurt, FF Lang Enzersdorf | |

BRONZE C

- | | |
|-------------------------------|------------|
| 1. ObFm Hoyer Franz, FF Krems | 19,40 Sek. |
| Lm Forster Karl, FF Krems | |

Beste Gruppe aus den Bundesländern:

SILBER

- | | |
|---|------------|
| 1. ObLm Jäger Hermann, FF Schärding, Oberösterreich | 17,41 Sek. |
| Lm Oblinger Helmut, FF Schärding, Oberösterreich | |

Kampfrichterauszeichnungen

Gold: Brdm Hauer Julius, FF Stockerau, Zm White Josef, FF Marchegg

Silber: ObFm Lehensteiner Siegfried, LF-Schule Tulln

Bronze: Schf Kunze Ernst, FF Stockerau, Zm Krcha Anton FF Stockerau

